

Jahresbericht 2006 des ZV Leipzig

I Mitgliederbewegung

Die Mitgliederzahl unseres Zweigvereins ist mit 100 insgesamt konstant geblieben. Einem Austritt und zwei Streichungen sowie 2 Übertritten in andere Zweigvereine stehen 5 Neuaufnahmen gegenüber.

II Wissenschaftliche Veranstaltungen

1. 8. Juni 2006; Workshop:

Datenassimilation: Aktueller Stand, neue Wege und Anforderungen;

Organisation und fachliche Führung: A. ZIEMANN, R. FAULWETTER; Institut für Meteorologie ; Universität Leipzig - LIM

In zwei (eingeladenen) Übersichtsvorträgen (CHR. SCHRAFF, DWD; H. ELBERN, RIU Köln) und vier weiteren Kurzvorträgen wurden die Grundlagen und die aktuellen Entwicklungen auf dem Gebiet der Datenassimilation für numerische Atmosphärenmodelle vorgestellt. Eine Zusammenfassung der Kurzvorträge ist in den DMG Mitteilungen 02/2006 enthalten.

Folgende Beiträge wurden gehalten :

1. *Meteorologische Datenerfassung - gestern und heute*, S. SCHIENBEIN, Leipziger Institut für Meteorologie (LIM) der Universität Leipzig
2. *Einführung in die Datenassimilation*, CHR. SCHRAFF, Deutscher Wetterdienst (DWD) Offenbach
3. *Entwicklung und operationelle Anwendung eines Qualitätsindex für die Assimilation von Radarniederschlägen im LM-Kürzestfrist*, K. HELMERT, Deutscher Wetterdienst (DWD) Leipzig
4. *Einführung in die Atmosphärenchemie-Datenassimilation*, H. ELBERN, Rheinisches Institut für Umweltforschung an der Universität zu Köln (RIU) und Helmholtz virt. Institut für Inverse Modellierung atmosphärischer Konstituenten (IMACCO)
5. *GPS Wasserdampf-Tomographie*, M. BENDER, A. RAABE, Leipziger Institut für Meteorologie (LIM) der Universität Leipzig
6. *Wellenausbreitung in der mittleren Atmosphäre - eine Modellstudie unter Einbindung von NCEP Daten*, K. FRÖHLICH (1), A.I. POGORELTSEV (2), CH. JACOBI (1), L..A. NACHAEVA (2), (1) Leipziger Institut für Meteorologie (LIM) der Universität Leipzig, (2) Staatliche Russische Hydrometeorologische Universität St. Petersburg

Der Workshop war mit 30 eingetragenen Teilnehmern überdurchschnittlich gut besucht und von lebhaften Diskussionen begleitet.

2. 15. September:
"Klimakundliche Exkursion in das sächsische Vogtland"
 Organisation und fachliche Führung: E. FREYDANK;

Es wurden mit einem Bus die in der Region liegenden DWD-Wetterstation (Awst Plauen) und die privat betriebenen Wetterstationen Schöneck/Hohe Reuth; Bad Brambach/Mineralquelle, Bad Brambach/Kurpark, Bad Elster/GBK und Bad Elster/Feuerwehr) sowie das Forschungsinstitut für Balneologie und Kurortwissenschaften Bad Elster (GBK) besichtigt. Neben der Herausarbeitung des Klimas der Region galt die Exkursion den Besonderheiten des Lokalklimas, besonders des Bioklimas in der Region und in den aktuellen und potentiellen Kur- und Erholungs-orten.

Ein (klimatologischer) Exkursionsführer wurde den Teilnehmern ausgehändigt. Die Teilnahme von nur 16 Kolleginnen und Kollegen war leider unerwartet gering.

3. Beteiligung an der Veranstaltungsreihe des Leipziger Institutes für Meteorologie und des Instituts für Troposphärenforschung, Leipzig im Wintersemester 2005/06 und Sommersemester 2006. Besonders zu erwähnen ist das Kolloquium am 13.07.06

DIPL.-MET. H. ULBRICHT: *Ist synoptische Meteorologie noch modern?*
 DIPL.-MET. DIANA WEISE: *Von der Synoptikvorlesung zur Wetterredaktion*

In diesem Rahmen wurde Herrn Ulbricht, der als DWD-Vertreter über viele Jahre in der Lehre am Inst. f. Meteorologie der Univ. Leipzig tätig war, verabschiedet. Diese Kolloquium führte Meteorologen und Interessierte aus verschiedenen Bereichen der Medien und der meteorologischen Dienstleistungen zusammen

4. Die noch in diesem Jahr durchzuführenden Mitgliederversammlung soll an eine wissenschaftliche Veranstaltung gekoppelt werden.

II Organisation

1. Zusammenarbeit mit anderen wissenschaftlichen Gesellschaften:
 Mit der Geographischen Gesellschaft zu Leipzig wurden die Jahresveranstaltungsprogramme ausgetauscht. Eine Steigerung der Teilnehmerzahlen an den Veranstaltungen konnte nicht beobachtet werden. Eine gezielt gemeinsame Veranstaltung beider Gesellschaften wurde noch nicht in Angriff genommen.
2. Gegenwärtig wird im Vorstand der Entwurf einer Satzung des Zweigvereins Leipzig diskutiert. Es ist beabsichtigt, diese im Rahmen der bevorstehenden Neuwahl des Zweigvereinsvorstandes von den Mitgliedern verabschieden zu lassen.
3. Im letzten Quartal ist die Neuwahl des Vorstandes des Zweigvereins vorzubereiten

Dr. habil. E. Freydank
 Vorsitzender ZV Leipzig